

Mirjam tanzt und singt

1. Im Lan-de der Knechtschaft, da leb-ten sie
2. Die Nar-ben der Knechtschaft an Schul-tern und
3. Die Ban-de der Knechtschaft, die fall'n lang-sam

lang, in frem-de Ge-fil - de ver - bannt, —
 Knie-n, die Bli-cke ver-hal - ten und scheu —
 ab, die Schrit-te ver-ler - nen den Trott. —

ver - ges-sen die Frei-heit, ver-stummt ihr Ge-
 die Rük-ken ge-beugt noch, so ziehn sie da-
 Ent - wach-sen den Ket-ten, ent - stie - gen dem.

sang und die Hoffung ver-gra-ben im Sand. —
 hin, und die Frei-heit ist dro-hend und neu. —
 Grab: Das — Le-ben be-sieg - te den Tod. —

Nur heim-lich im Her-zen da heg - ten sie
 Es lockt die Ver - su-chung zu - rük zu —
 Ihr Weg ist noch weit, doch sie ha - ben die

bang den Traum vom ge-lob - ten — Land. Doch:
 fliehn in die Si-cher-heit der Skla-ve - rei. Doch:
 Kraft, denn in ih-ren Her-zen ist Gott, denn:

Mirjam tanzt und singt

Refrain

Mir - jam, Mir - jam schlug auf die Pau-ke und
 Frau - en tanz - ten, tanz-ten die Män-ner, und

Mir - jam tanz - te vor ih - nen her.
 Wel - len, Wol - ken, al - les tanz't mit.

Al - le, al - le fin-gen zu tan-zen an,
 Mir - jam, Mir - jam hob ih - re Stim-me, sie

tan - zend zo - gen sie durchs Meer,
 sang für Gott, sie sang ihr Lied.

La la la la la lei la la lei la la la

lei lei la la la lei la la la la la la

la la la la la la la la la la la la

lei lei la la la lei la la la la la la

lei la la la lei lei la la la la la la